

Strategien zum Bodenschutz – Sachstand und Handlungsbedarf

Fachveranstaltung
am 5. und 6. Dezember 2007

Mercure / Novotel Bonn-Hardtberg
Max-Habermann-Straße 2
53123 Bonn

05. Dezember 2007: Schwerpunkt Verdichtung

- Ab 12.00 Uhr: Kaffee und Registrierung
- 13.00-13.10 Uhr: Eröffnung und Begrüßung
Dr. Andreas Frangenberg,
ilu, Bonn
- 13.10-13.30 Uhr: Grußwort
N.N.,
BMELV, Berlin (angefragt)
- 13.30-13.35 Uhr: Grußwort und Übernahme der Moderation
Prof. Dr. Gerhard Breitschuh,
Vizepräsident des KTBL, Jena
- 13.35-14.05 Uhr: „Strategien zum Bodenschutz – welche Auswirkungen der europäischen Politik sind in Deutschland zu erwarten?“
Holger Böken,
UBA, Berlin
- 14.05-15.15 Uhr: Status der Bodenverdichtung in Deutschland
- in NRW: *Prof. Dr. Thomas Weyer,*
FH Südwestfalen,
- in Sachsen: *Henning Stahl,*
LfL, Dresden
- in Bayern: *Robert Brandhuber,*
LfL, Freising
- in Niedersachsen und in der BRD im Überblick: *Marco Lorenz,*
FAL, Braunschweig
- anschließend Diskussion

- 15.15-15.45 Uhr: Kaffeepause
- 15.45-16.15 Uhr: „Konzeptionelle Überlegungen zur bodenschonenden Mechanisierung als Bestandteil von *precision agriculture*“
Dr. Peter Weisskopf,
FAL Agroscope Reckenholz, Zürich
- 16.15-16.45 Uhr: „Bodenschadverdichtung und aufwandsoptimierter Ackerbau“
René Kolbe,
Landwirt, LAWO-Agrar GmbH, Pahren
- 16.45-17.15 Uhr: „Ökonomische Auswirkungen angepasster Bewirtschaftungsstrategien“
Dr.-Ing. Norbert Fröba,
KTBL, Darmstadt
- 17.15-17.45 Uhr: „Messung der aktuellen Befahrbarkeit durch online-Sensoren – eine Lösung für die Praxis?“
PD Dr. Joachim Brunotte,
FAL, Braunschweig
- 17.45-18.15 Uhr: „Ansätze zum Bodenschutz aus Sicht der deutschen Landmaschinenindustrie“
Dr. Norbert Alt,
VDMA, Frankfurt/Main
- 18.15-18.30 Uhr: Zusammenfassung und Fazit des ersten Tages
Robert Brandhuber,
LfL, Freising
- Ab 19.00 Uhr: Büfett und gemütlicher Ausklang

06. Dezember 2007: Schwerpunkt Erosion

- 09.00-09.05 Uhr: Begrüßung am zweiten Tag und Übernahme der Moderation
PD Dr. H.-H. Voßhenrich,
Vorsitzender der GKB, Neuenhagen b. Berlin
- 09.05-09.35 Uhr: „Degradation natürlicher Ressourcen und Maßnahmen zur Vermeidung – globale Entwicklungen und Anwendbarkeit für Deutschland“
Dr. Theodor Friedrich,
FAO, Rom

- 09.35-10.35 Uhr: Aktueller Stand des Wissens
- Wassererosion: *Dr. Jons Eisele,*
MUNLV, Düsseldorf
- Winderosion: *Dr. Roger Funk,*
ZALF Müncheberg
- Beiträge der konservierenden Bodenbearbeitung für Klimaschutz und Klimaanpassung: *Dr. Frank Wechsung,*
PIK, Potsdam
- anschließend Diskussion
- 10.35-11.05 Uhr: „Auswirkungen von erosionsmindernden Maßnahmen aus Sicht der Wissenschaft“
Prof. Dr. Thomas Mosimann,
Universität Hannover
- 11.05-11.30 Uhr: Kaffeepause
- 11.30-12.00 Uhr: „Auswirkungen von erosionsmindernden Maßnahmen aus Sicht der Beratung“
Dr. Walter-Alexander Schmidt,
LfL, Leipzig
- 12.00-12.30 Uhr: „Konservierende Bodenbearbeitung / Direktsaat als strategisches Element des Erosionsschutzes und der Verbesserung der ökonomischen Effizienz von Pflanzenbausystemen“
Prof. Dr. Norbert Lütke Entrup,
FH Südwestfalen, Soest
- 12.30-13.00 Uhr: „Nachhaltiger Ackerbau – ökonomisch und ökologisch ein Erfolg – Erfahrungen aus der Praxis“
Wolfgang Schönleben,
Gutsverwaltung Graf zu Toerring-Jettenbach, Karlskron
- 13.00-13.20 Uhr: Zusammenfassung und Fazit des zweiten Tages
Schlusswort zu der Fachveranstaltung
PD Dr. H.-H. Voßhenrich,
Vorsitzender der GKB, Neuenhagen b. Berlin

Institut für Landwirtschaft und Umwelt (ilu) der



Gesellschaft für konservierende Bodenbearbeitung e.V.



Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft e.V.



Anmeldung zu der Fachveranstaltung

Strategien zum Bodenschutz – Sachstand und Handlungsbedarf

5./6. Dezember 2007, Mercure / Novotel Bonn-Hardtberg

Wir bitten darum, für jeden Teilnehmer bei der Anmeldung ein gesondertes Formular zu nutzen. Ggf. bitte vor dem Ausfüllen Kopien anfertigen. Die Überweisung des Tagungsbeitrags erbitten wir bei der Anmeldung (spätestens zum 23.11.2007) an die FNL e.V. unter Angabe des Stichworts „Tagung ilu/GKB/KTBL“ und des Teilnehmernamens an die Commerzbank Bonn, Kontonummer 128 577 4, BLZ 380 400 07.

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen:

Name, akad. Grad / Titel*

Vorname*

Firma / Dienststelle*

Straße

Postleitzahl, Ort

Telefonnummer, E-Mail-Adresse

Datum, Unterschrift

* Diese Angaben erscheinen in der Teilnehmerliste

Faxnummer: 0228-9799340
E-Mail: ilu@fnl.de

Institut für Landwirtschaft
und Umwelt (ilu)
Dr. Andreas Frangenberg
Konstantinstraße 90
53179 Bonn

Zu Ihrer Information:

Die Vorträge mit der jeweils anschließenden Diskussion dienen dem Ziel, unter anderem folgende Fragen zu beantworten:

- Wie ist der aktuelle Kenntnisstand zur Gefährdung bzw. Beeinträchtigung landwirtschaftlich genutzter Böden durch Verdichtung und Erosion?
- Wie stellt sich Deutschland im europäischen Vergleich dar?
- Welche Trends sind bei Erosion und Verdichtung langfristig zu beobachten?
- Besteht die Notwendigkeit, Bodendauerbeobachtungsflächen und Monitorings aufrechtzuerhalten oder sogar auszuweiten?

Auf dieser Basis wollen wir

- einen Überblick über pflanzenbauliche Strategien zur Problemlösung bzw. -vermeidung schaffen,
- aktuell verfügbare technische Verfahren und Einrichtungen zum Schutz des Bodens vor Erosion und Verdichtung vorstellen,
- Erfahrungen mit und Anforderungen an Systeme und Verfahren aus Sicht der landwirtschaftlichen Praxis vermitteln,
- durch die Bündelung des Wissensstands zu einer besseren Vernetzung von Versuchs- und Forschungsvorhaben beitragen,
- offene Fragen und Problembereiche identifizieren sowie
- daraus resultierende Impulse in die nationale Forschungslandschaft, die landtechnische Industrie, die Administration, die Politik und die landwirtschaftliche Praxis einbringen.

Anmeldung:

Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens zum 23. November 2007 mit dem beiliegenden Antwortabschnitt per Post an das Institut für Landwirtschaft und Umwelt, Konstantinstraße 90, 53179 Bonn, (Fax: 0228-9799340), oder unter Angabe der erforderlichen persönlichen Daten per E-Mail unter ilu@fnl.de.

Teilnahmegebühr:

Die Teilnahmegebühr beträgt 95,- € pro Person (85,- € für Studierende und KTBL-, GKB- sowie FNL-Mitglieder) und beinhaltet den Tagungsband, der zu der Veranstaltung vorliegen wird, die Kaffeepausen und das Abendbuffet. Wir bitten Sie, die Teilnahmegebühr zeitgleich mit der Anmeldung auf das im Antwortabschnitt genannte Konto zu überweisen.

Übernachtung in Bonn:

Im Mercure / Novotel Bonn-Hardtberg, Max-Habermann-Straße 2, 53123 Bonn, (Tel. 0228-25990) ist bis zum 5.11.2007 ein Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen (80,- € inkl. Frühstück) reserviert. Bitte buchen Sie bis spätestens 5.11.2007 Ihre Übernachtung selbst unter dem Stichwort „Institut für Landwirtschaft und Umwelt“!

Verkehrsanbindung Mercure / Novotel Bonn-Hardtberg:

Bei der Anreise mit dem Flugzeug zum **Flughafen Köln-Bonn** empfehlen wir den Flughafenbus bis Bonn Hauptbahnhof.

Ab dem **Hauptbahnhof Bonn** erreichen Sie das Tagungshotel mit dem Bus Nr. 634. Das Mercure / Novotel liegt in der Nähe der Haltestelle „Hardtberg Schulzentrum“, die Abfahrt am Hauptbahnhof erfolgt alle 20 Minuten.

Bei der Anreise mit dem **PKW** auf der A 565 die Abfahrt Bonn Hardtberg nehmen, Richtung Hardtberg / Alfter auf den Konrad-Adenauer-Damm abbiegen, dann in die zweite Straße rechts (Max-Habermann-Straße) einbiegen. Das Hotel liegt direkt rechts. Kostenfreie Parkplätze stehen am bzw. in der Nähe des Hotels zur Verfügung.

Rückfragen:

Für Rückfragen erreichen Sie uns unter der Rufnummer 0228-9799325 und unter der E-Mail-Adresse ilu@fnl.de.

Institut für Landwirtschaft und Umwelt (ilu) der



Gesellschaft für konservierende Bodenbearbeitung e.V.



Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft e.V.



Einladung

zur

Fachveranstaltung

Strategien zum Bodenschutz – Sachstand und Handlungsbedarf

am 5./6. Dezember 2007

im Mercure / Novotel Bonn Hardtberg
Max-Habermann-Straße 2
53123 Bonn



Bundesministerium für
Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz



Gefördert mit Mitteln des Bundesministeriums für
Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz